



Hinweise zur Druckdatenerstellung: UV-Direktdruck

- Die Druckdaten müssen im CMYK-Farbmodus angelegt werden.
- Wenn Sie Weiß als Druckfarbe verwenden, gilt Weiß als eigenständige Farbe. Bitte benennen Sie weiße Elemente mit „weiss“ und legen Sie sie zur Ansicht in CMYK 100/0/0/0 an. Die Volltonfarbe „weiss“ muss sich auf der obersten Ebene im Motiv befinden und auf „Überdrucken“ eingestellt sein.
- Wichtige Informationen sollten mit einem Mindestabstand von 0,5 mm zum Rand des Endformates angelegt sein.
- Mindeststrichstärke: 0,5 pt bzw. 0,18 mm (positiv)/1 pt bzw. 0,35 mm (negativ).
- Empfohlene Schriftgröße: 6 pt bzw. 2,1 mm (positiv)/8 pt bzw. 2,82 mm (negativ).
- Verwenden Sie am besten serifenlose Schriften (z. B. Arial), vor allem bei kleinen Schriftgrößen.
- Alle Schriften müssen eingebettet oder in Pfade umgewandelt sein.

3 Tipps zur fehlerfreien Gestaltung Ihrer Druckdaten

Farbmodus

Der Farbmodus Ihrer Druckdaten muss **CMYK** sein (Daten im RGB-Farbmodus werden automatisch durch uns nach **CMYK** konvertiert.) Wenn Sie Weiß als Druckfarbe verwenden, benennen Sie diese Volltonfarbe bitte mit „weiss“ und legen Sie sie zur Ansicht in CMYK 100/0/0/0 an.

Auflösung

Die Auflösung von Bildgrafiken sollte mindestens **300 dpi** betragen. Achten Sie darauf, dass Sie für Ihre Druckvorlagen immer hochauflösende Bilder verwenden, da Ihr Druckprodukt andernfalls (leicht) pixelig wirken kann.

Dateiformat

Speichern Sie Ihr Dokument im PDF-Format ab. Achten Sie darauf, Schriften einzubetten oder in Pfade umzuwandeln